

ESTLAND – Nordost-Europa

Projekte

Estnische Evangelisch-Lutherische Kirche (EELK)**Pindi: Ein einladendes Gemeindehaus 6 000 €**

Pindi ist eine kleine Landgemeinde in Südostestland. Im Jahr 1967 schrieb sie Geschichte: Auf Antrag des Gemeindevorstands wurde die Predigerin Laine Villenthal als erste Frau in Estland zur Pfarrerin ordiniert. Um das Gemeindeleben vielfältiger zu gestalten, möchte die Gemeinde das alte Pfarrhaus zu einem gemütlichen Treffpunkt verwandeln. Die Außenrenovierung ist abgeschlossen. In einer Haushälfte ist der neue Gemeindesaal entstanden. In Räumen der anderen Haushälfte sollen verschiedene Gemeindegruppen sowie der Seelsorge-Verein Platz finden.

#Sanierung #Gemeindehaus #Gemeindeaufbau
(Ausführliche Beschreibung siehe Anhang S. 252)

Rõngu: Dachsanierung des Gemeindehauses 5 000 €

Das Gemeindehaus von Rõngu ist ein stattliches Gebäude mit viel Platz fürs Gemeindeleben. Im Erdgeschoss sind der Gemeindesaal, Räume für Jugend, für die Diakonie u.a. untergebracht. In der ersten Etage befinden sich fünf Sozialwohnungen. Diese sind sehr wichtig, weil es im Landkreis an solchen Wohnungen mangelt. Während der Sowjetzeit war das Gebäude verstaatlicht und wurde nicht gepflegt. Deshalb ist das Dach löchrig und die Dachkonstruktion teilweise verfault. Bei Regen tropft es in allen Wohnungen von der Decke. Die Gemeinde muss schnell handeln, braucht dafür aber finanzielle Unterstützung. www.rongukirik.ee

#Sanierung #Dach #Gemeindehaus #Diakonie

Saue: Möbel für das Gemeindezentrum 8 000 €

Die Paulusgemeinde ist die jüngste unter den 169 Gemeinden der Estnischen Evangelisch-Lutherischen Kirche. Sie wurde im Jahr 2018 gegründet, die Gemeindegemeinschaft unter der Leitung eines finnischen Missionarsehepaars begann aber schon 2012. Bis dahin war Saue die einzige Stadt in Estland ohne eine lutherische Gemeinde. Bis 2022/23 will die Gemeinde ein Gemeindezentrum mit Kirche errichten. Die Unterstützung dafür kommt von finnischen Partnergemeinden und Förderern. Das GAW wird um Hilfe bei der Inneneinrichtung des Gemeindezentrums gebeten. www.facebook.com/saueluterikogodus

#Neubau #Gemeindezentrum #Kirche #Ausstattung #Gemeindeaufbau #Mission

Viru Nigula: Ausbau einer Winterkirche**5 450 €**

Die ältesten Teile der Kirche von Viru-Nigula stammen aus dem 13. Jahrhundert. In der Kirche gibt es keine Heizung und so wurde der letzte Weihnachtsgottesdienst bei +3° C gefeiert – mit 150 Personen, obwohl es nur 46 eingetragene Gemeindeglieder gibt. Die Gemeinde möchte die Sakristei renovieren und dort eine Winterkirche einrichten, die zehn bis 20 Menschen Platz bietet.

#Ausbau #Renovierung #Kirche #Winterkirche

Länderinformationen**Republik Estland****Mitglied der Europäischen Union (EU)**

45.227 km², 1.328.976 Einwohner

Die Hauptstadt ist Tallinn (Reval) mit 444.970 Einwohnern. 70 % der Bevölkerung sind Esten, 25 % Russen, 5 % andere Nationalitäten. Nur 16 % der Bevölkerung bekennen sich zum orthodoxen und 10 % zum lutherischen Glauben. Religiöse Minderheiten sind Katholiken, Juden und Muslime.

Partnerkirche**Estnische Evangelisch-Lutherische Kirche**

(Eesti Evangeelne Luterlik Kirik – EELK)

155.298 getaufte Lutheraner (davon 26.042 Gemeindeglieder), 12 zwölf Propsteien, 169 Gemeinden, 48 Pfarrerrinnen und 180 Pfarrer in Estland sowie zwei Propsteien und 19 Gemeinden (mit 16 Filialen), sechs Pfarrerrinnen und 15 Pfarrer im Ausland

Erzbischof: Urmas Viilma

Konsistorium: Kiriku plats 3
10130 Tallinn (Reval), ESTLAND
Tel.: (00372) 627 73 50
E-Mail: konsistoorium@eelk.ee
Internet: www.eelk.ee



Außenkontakte: Kadri Elisabet Pöder
Tel.: (00372) 627 73 56
E-Mail: kadri.poder@eelk.ee

Eine organisierte Kirche entstand auf dem Gebiet des heutigen Estlands im 13. Jahrhundert im Zuge der Eroberung durch Dänen und Deutsche. Die Reformation erreichte das Land nach 1521.